

Granitsplitt zum Abstreuen von Beschichtungen oder zur Herstellung von Steinteppichböden	
Produkt- beschreibung:	→ Der Megaplast Granitsplitt ist ein naturbelassener Splittbruch. Obwohl der Granitsplitt nachbehandelt wird, führen die Wasch- / Sieb- und Trocknungsverfahren aufgrund der hohen Härte des Granits nicht zu einem bedeutsamen Runden der Kanten, so dass der Granitsplitt scharfkantiger wie Kiesel bleibt. Dadurch ergibt sich bei verlegten Bodenbeschichtungen der Vorteil einer erhöhten Trittsicherheit.
Einsatzgebiete:	→ Granitsplitt zeichnet sich aus durch seine Härte und Abriebfestigkeit, dadurch ist die hauptsächlichliche Anwendung in Bereichen wie Tiefgaragen-Auffahrtsrampen, oder Be- und Entladestellen an LKW Rampen, überall dort wo ein hoch belastbarer und rutschsicherer Boden erforderlich ist. → Zum dekorativen Abstreuen von Fußbodenbeschichtungen, vorzugsweise auf Epoxid- und Polyurethanharzbasis am besten geeignet. → Zur Herstellung von Colormörtelböden (Steinteppichböden) → Kann je nach Bindemittel-System im Innen- und Außenbereich eingesetzt werden
Farbtöne und Lieferform:	→ Der Granitsplitt wird in zwei unterschiedlichen Farben in jeweils drei Körnungen angeboten. Die Körnungen sind ca. 0,5-1,0 mm / 1,0-2,0 mm / 1,0-3,0 in 25 kg Säcken erhältlich. → Farbtöne laut unserer Farbonkarte oder nach unserer Internetseite (Abbildungen können sich vom Original unterscheiden) → Bitte beachten Sie, dass die Granitbeschichtungen bzw. Granitmörtel durch eine farblose Versiegelung zu schützen sind, dadurch aber dann etwas dunkler erscheinen.
Eigenschaften:	→ UV-beständig bei Verwendung von UV-beständigem und lichtechtem Bindemittel → Der Granit sollte nach der Trocknung mit einer farblosen Versiegelung geschützt werden, da sonst die Haltbarkeit und der Farbton aufgrund von Verschmutzungen beeinträchtigt werden kann. → Mit vollflächig eingestreuten Beschichtungsoberflächen lassen sich Rutschfestigkeits-Klassen von R 11 bis R13 mit Verdrängungsräumen bis V 10 erreichen.
Untergrund:	→ Siehe Katalog Gr.1 Allgemeine Voraussetzungen an zu beschichtende Untergründe → Je nach Verwendung des Bindemittel-Systems können und müssen unterschiedliche Untergrundvoraussetzungen zur Absperrung und Abdichtung des Untergrundes erfolgen: Hierbei sind die folgenden Technischen Merkblätter in der Katalog Gruppe 2 hilfreich.
Produkt- Kombinations- möglichkeiten:	→ Grundierung: - 2K EP-Grundierung (2K EP-Bindemittel EA) und 2K EP-Sperrschicht EA laut TM - 2K EP-DF Bindemittel WE (als dampfdiffusionsfähiger Aufbau) → Feinspachtel oder Mörtel: - 2K EP-Feinspachtel EA und 2K EP-Mörtel EA laut TM → Elastische Dickbeschichtung zur Abdichtung als Zwischenschicht: - 2K PU-Mega Flex laut TM → Bindemittel zur Herstellung von Granitmörtel (Steinteppichböden): - 1K PU-Super Flex LH farblos, nur für Außenflächen laut TM - 1K PU-Steinteppich Bindemittel EA - 2K EP-Colorquarz Bindemittel EA → - 2K PU-Bindemittel EA Rapid - 2K PU-Porenverschluss EA Rapid (als Bindemittel für Kleinflächen möglich) Beschichtungen als Grundlage für vollflächige Granit Einstreuungen: - 2K EP-Easy Elastic oder 4K EP-Elastic Verlaufbeschichtungen für Innenflächen laut TM → - 2K PU-Easy Floor EA oder 2K PU-Easy Flex EA für Innen u. Außenflächen laut TM - 1K PU-Super Flex farbig oder 2K PU-Easy Flex nur für Außenflächen laut TM - 2K EP-DF Easy Floor WE oder 4K EP-DF Verlaufbeschichtungen laut TM Zusätzliche farblose Versiegelung: - 2K EP-DF Bindemittel WE lt. TM (bedingter Einsatz wg. Eigenfarbe und UV-Einwirkung) - 2K EP-Versiegelung WE laut TM - 1K PU-Versiegelung LH seidenglänzend laut TM - 2K PU-Bindemittel EA Rapid

Seite 2 von 2 Technisches Merkblatt Stand 15.03.2022 **Änderungen seit der letzten Ausgabe!!**

Granitsplitt zum Abstreuen von Beschichtungen oder zur Herstellung von Steinteppichböden				
Verarbeitung:	→	Grundsätzlich ist darauf zu achten, dass immer die gleichen Lieferchargen auf der jeweiligen Fläche verarbeitet werden, sollte das nicht möglich sein, bitte die unterschiedlichen Chargen untereinander mischen.		
als Abstreuerung:	→	Die gewünschte Gesamteinstreumenge der Colorquarze in ca. drei Arbeitsschritte aufteilen, nur so kann eine gleichmäßige Einstreuung erzielt werden.		
	→	Bei unebenen oder welligen Untergründen muss der Zeitpunkt der Abstreuerung so verzögert werden, dass das Ab- und Zusammenlaufen der Beschichtung weitgehend vor dem Zeitpunkt der Abstreuerung liegt, um das „Mitlaufen“ der auf der Oberfläche liegenden Granitsplitt möglichst zu verhindern		
	→	Der Materialverbrauch als Absandung richtet sich nach der vorgelegten Menge an Versiegelungs- oder Beschichtungsmaterial, je nachdem werden ca. 3 - 6 kg / m ² Granitsplitt bei einer Abstreuerung im Überschuss benötigt.		
als Colormörtel:	→	Bitte beachten Sie Empfehlungen und Anweisungen in den jeweiligen Technischen Merkblättern der möglichen Bindemittel (Gruppe 7).		
	→	Materialverbrauch bei Körnung 0,5 - 1 mm ca. 12 kg/m ² Granitsplitt + 10% Bindemittel abgezogen auf 6 mm Leisten ergeben ca. 5 mm Trockenschichtstärke.		
	→	Materialverbrauch bei den Körnungen 1-2 mm und 1-3 mm ca. 20 kg/m ² Granitsplitt + 5% Bindemittel abgezogen auf 10 mm Leisten ergeben ca. 8 mm Trockenschichtstärke.		
Art.-Nr.:	Bezeichnung	Verpackung:	Inhalt:	Produkt Bild
08 05 01 0000-000	Granitmischung rotbraun Körnung ca. 0,50 – 1,00 mm (nur noch begrenzt lieferbar)	Kunststoffsäcke	25,0 kg	
08 05 02 0000-000	Granitmischung rotbraun Körnung ca. 1,00 – 2,00 mm (nur noch begrenzt lieferbar)	Kunststoffsäcke	25,0 kg	
08 05 03 0000-000	Granitmischung rotbraun Körnung ca. 1,00 – 3,00 mm (nur noch begrenzt lieferbar)	Kunststoffsäcke	25,0 kg	
08 05 05 0000-000	Granitmischung grau Körnung ca. 0,50 – 1,00 mm (nur noch begrenzt lieferbar)	Kunststoffsäcke	25,0 kg	
08 05 06 0000-000	Granitmischung grau Körnung ca. 1,00 – 2,00 mm (nur noch begrenzt lieferbar)	Kunststoffsäcke	25,0 kg	
08 05 07 0000-000	Granitmischung grau Körnung ca. 1,00 – 3,00 mm (nur noch begrenzt lieferbar)	Kunststoffsäcke	25,0 kg	

Der Granitsplitt ist druck- und rohstoffbedingt im Original abweichend, außerdem wird ihre Optik beim fertigen Produkt durch den Einsatz unterschiedlicher Bindemittel beeinflusst. Da die Zusammensetzung und Verteilung der Mineralien im Gestein durch die natürliche Entstehung sehr unterschiedlich ist, sind Farbunterschiede im Naturstein selbstverständlich. Lieferungen aus verschiedenen Lieferchargen sollten daher untereinander gemischt und verarbeitet werden.

Bitte beachten Sie, dass insbesondere aus dem Inhalt der Technischen Merkblätter keine Haftung des Herstellers abgeleitet werden kann, da Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflussbereichs liegen. Lieferungen und Leistungen ausschließlich aufgrund unserer AGB.